

# Kinderhits mit Witz 20

Chorpartitur

## 1. Der Kreisel

Musik: Peter Schindler (\*1960)

Text: Irmela Brender (\*1935)

Allegretto leggiero

7  
Der Krei - - - sel dreht sich

11  
um sich selbst und dreht sich au - ßer - dem im

15  
Kreis, ver - schwimmt la bei er nem

20  
Fleck, wie man vom Zu - sendun weiß, und

25  
nd brummt, und summt und brummt, und

29  
summt und brummt, und summt und brummt, und

33  
summt und brummt, und summt und brummt, und

37  
summ summ summ summt und summt und brummt und summt bis er ei - ei -

42

ei - ei - ei - ert und wankt und wa - ckelt und

48

wa - ckelt und wa - ckelt und wa - ckelt und wa - - - ckelt und

53

schwankt. Dann fällt er um und ist stumm.

## 2. Der Teddybär

Musik: Peter Schindler (\*1960)  
Text: Irmela Brender (\*1935)

*Poco lento e dolce*  $\text{♩} = 110$  *zärtlich*

Der Ted - - bär, so weich und warm, so gelb - lich braun und  
(Zum) Dank wa - er dan fest ge - drückt und auch mal nass ge -

8

neb, ah - men lin - ken Arm von ei - nem Kat - zen - hieb. Das  
heult. da - von schief ge - rückt und das Ge - sicht ver - beult. Er

13

Fell am Kopf und an der Brust ist et - was ab - ge - schabt. Er trös - tet gut bei  
ist nicht schön, der Ted - dy - bär. Doch kommt es da - rauf an? Er zeigt, so wie er

18

Kin - der - frust. Da - für ist er be - gabt. 2. Zum  
ist, wie sehr man et - was mö - gen kann. Er

26

zeigt, so wie er ist, wie sehr man et - was mö - gen kann.

# 3. Kuno, der Räuber

Musik: Peter Schindler (\*1960)  
Text: Maik Brandenburg (\*1962)

Ziemlich lässiger Räuberswing  $\text{♩} = 124$  ( $\text{♩} = \text{♩}^3$ )

3

1. Der Ku - no war ein Räu - bers - mann, der raub - te, wo man  
(2. Doch) bald schon nahm sich Ku - no vor: - Heut kna - cke ich mal

8

rau - ben kann. - Doch ir - gend - wann ist es pas - siert, - da lief er mit 'nem  
'nen Tre - sor - und ü - ber Baum und ü - ber Dach, - da schwang er sich ins

12

Strumpf mas - kiert. - in ei - ne Bank der In - nen - stadt. - Sein Schieß - ge - we  
Schlaf - ge - mach - von ei - nem Mul - ti - mil - li - o - när - und räum - te sei - nen

16

1

gaß er glatt. - „Die Hän - de - h und her das Geld - und  
Geld - schrank leer. - Nur mach - t e 'nen Rie - sen - krach, da

21

we - he, wenn ein S n fehlt!“ Da oh - ne ar - re und Ge - wehr, - da  
wurd' der Haus - herr wach. - A larm! Sch kam die Po - li - zei - mit

25

ge - et  
bei - } und eh' du dich ver - se - hen hast, - saß

29

Knast. Dort sang er laut, ganz laut: -

34

„Nur Was - ser und Brot, nur Was - ser und Brot! Ach, was war ich bloß

38

für'n I - diot. - Ich will zu - rück zu Frau und Kin - dern, ich will auch nie mehr Ban - ken

42

plün - dern! Nur Was - ser und Brot in die - sem Loch. Ich sag nie wie - der:

46  
Hän - de hoch!\_ Beim Gal - gen - strick, das schwör ich, ab mor - gen werd ich

50  
1. ehr - lich!“ 3 2. Doch ehr - lich!“ Doch Ku - no, der blieb

57  
im - mer ein Ga - no - ve, drum war am En - de im - mer er der

62  
Doo - fe. Stets krieg - te man den Ku - no am Schla - w

67  
drum saß er auch so oft in ei - nem Kitt hen. Ich kam er

72  
wie - der durch das Tor, sang fröh lich der Ge - fang - nen -

78  
chor: Nur Was - ser und Brot, nur Was - ser und Brot! Ach,

82  
was war ich - diot.\_ Ich will zu - rück zu Frau und Kin - dern, ich will auch

86  
nie Ban - ken plün - dern! Nur Was - ser und Brot in die - sem Loch. Ich

90  
sag nie wie - der: Hän - de hoch!\_ Beim Gal - gen - strick, das schwör ich, ab

94  
mor - gen werd ich ehr - lich! Beim Gal - gen - strick, das schwör ich, ab

98  
mor - gen werd ich ehr - lich! Das schwör ich, ganz ehr - lich!“

# 4. Der Marsraketenkapitän

Musik: Peter Schindler (\*1960)

Text: Sonny Kunst (\*1928)

Space-Shuttle-Allegro ♩ = 160

Klav r.H.



- 1. Der
- 2. Im
- 3. Der
- 4. Der



- 1. Mars - ra - ke - ten - ka - pi - tän\_\_\_ muss heu - te wie - der rei - sen, er
- 2. Welt - raum geht heut gar nichts mehr, zu groß ist das Ge - wim - mel. Der
- 3. Mars - ra - ke - ten - ka - pi - tän\_\_\_ schickt ei - ne Funk - be - schwer - de, dann
- 4. Mars - ra - ke - ten - ka - pi - tän\_\_\_ dreht um und fliegt nach Haus. Und



- 1. soll vom Mars zum U - ra - nus\_\_\_ und um den Plu - to krei - sen. Doch
- 2. Ka - pi - tän will au - ßen - rum, und dann quer ü - bern Him - mel. Die
- 3. steu - ert er wo - an - ders hin, nimmt Kurs in Rich - tung Er. H.
- 4. schläft auf sei - nem Welt - raum - so - fa sich erst - mal rich - tig aus. Dort



- 1. plötz - lich kommt ein Funk - spruch an, er macht ihn ri - ck - t sa - u - er, an
- 2. Milch - stra - ße ist längst ge - sperrt, to - tal ver - sperrt voll, es
- 3. lan - det auf der Au - ßen - bahn und steckt in Au - ßen - bahn Stau, dann
- 4. träumt er ei - nen schö - nen Traum, er ging als Au - ßen - bahn - nau - t spa -



- 1. al - le hier die Wel - all, die An - wei - sung vom To - wer: } „Al - le
- 2. sind die U - ra - um und dann noch Streik beim Zoll!\_
- 3. scheitern Ra - um und hört den Su - per - GAU: }
- 4. zielen Wel - raum, doch plötz - lich tönt es laut: }



von den - ten\_\_\_ so - fort auf die Brem - se tre - ten!“ „Al - le



Fah - rer von Ra - ke - ten\_\_\_ so - fort auf die Brem - se tre - ten!“



Doch un - ser Mars - ra - ke - ten - ka - pi - tän, der will so viel vom



Welt - all sehn, der Mars - ra - ke - ten - ka - pi - tän will flie - gen!

41

Doch un - ser Mars - ra - ke - ten - ka - pi - tän, — der will so viel vom

45

Welt - all sehn, — der Mars - ra - ke - ten - ka - pi - tän — will flie - gen!

49

weit durchs Welt - all flie - gen!

## 5. Der „Kann-ich-nicht“

Gemütlich und mit Nachdruck

Musik: Peter Hindle (1960)  
Text: Sonja Kunst (\*1928)

Klav r.H.

1. Der  
2. Be -

5

„Kann-ich-nicht“ wohnt nicht, den ha - ben wir ver - jagt. — Er hat den lie - ben lan - gen Tag „Das  
geg - net“, aber „Kann-ich-nicht“, dann mach ich ei - nen Bo - gen. Ich glau - be, er ist letz - te Nacht für

8

„Kann-ich-nicht“ wohnt nicht, den ha - ben wir ver - jagt. — Den gan - zen Tag „Das kann ich nicht“, das hält doch kei - ner aus! — Jetzt  
geg - net“, aber „Kann-ich-nicht“, dann mach ich ei - nen Bo - gen. Ich glau - be, er ist letz - te Nacht für  
- mer weg - gen. Nun sag ich „Ich ver - such es mal“, hab Lust auf tau - send Sa - chen, und

11

wohnt bei uns „Ver - such es mal“, da ist was los im Haus. — } Hau  
wenn es nicht gleich klap - pen will, werd ich es an - ders ma - chen. }

13

ab, du „Kann-ich-nicht“, scher dich weg, sonst ja - gen wir dich um die Eck', nur

17

im - mer „Kann-ich-nicht“ ist doch Quark, ich will was kön - nen, das macht stark.

# 6. Der Tiefsee-Schornsteinfeger

Musik: Peter Schindler (\*1960)  
Text: Maik Brandenburg (\*1962)

Andante espressivo



1. Er ist Schorn-stein - fe - ger, und er steigt da - bei auf ganz  
(2. A - ber) Schorn-stein - fe - ger müs-sen hoch hi - naus und nicht



ho - he Tür - me, to - tal schwin-del - frei. Und die Leu - te stau-nen: Was der al - les  
tief nach un - ten. Wie säh' das denn aus? Und so steigt er wie - der auf das nächs - te



kann, steigt fast in den Him - mel, so ein Held, der Mann, steigt fast in den  
Dach, sieht im - mer den Vö - geln, nie den Fi - schen nach, sie im - mer den



Him - mel, so ein Held, der Mann! Doch  
Vö - geln, nie den Fi-schen nach. Und doch) träumt der Mann da o - ben, (wenn er  
wenn er



putzt und fe Er möcht' ger - ne ganz tief tau - chen, mit den  
putzt und dass eins von den Tief - tauch - boo - ten ihn in



schen, un - be wert. Mit den Wa - len und Del - fi - nen, (bis hi - nun - ter auf den  
le Tie - fe ägt.) (hui, ge schwind ins Blau ge -



Grund, } zu den Un - ter - see - Vul - ka - nen, (bis ganz nah an ih - ren Schlund. Und dann  
taucht, } (wo es ganz ge - wal - tig raucht. Ach, wie



hol - te er ganz cool sei - ne In - stru - men - te raus, und er putz - te, kannst du's ah - nen, die - sen  
putz - te er ge - konnt, ih - re Schlo - te blank und rein, denn die Fi - sche müs - sen hus - ten, wenn Vul -



Un - ter - see - Vul - ka - nen mal die Schlo - te rich - tig aus. 1.  
ka - ne Dreck raus - pus - ten und auch hel - ler würd's dann 2. A - ber

39 2.

sein! Er ist Schorn-stein - fe - ger, und er steigt da - bei auf ganz ho - he Tür - me,

43

to - tal schwin-del - frei. Und so steigt er wie - der auf das nächs - te Dach, sieht im - mer den

46

Vö - geln, nie den Fi - schen nach, sieht im - mer den Vö - geln, nie den Fi - schen nach.

## 7. Die Wohnung der Maus

**Andante leggiero**

Musik: Peter Hindle (1960)  
Text: Johannes Trübner (1837–1915)

Klav r.H. <sup>3</sup>

Ich

5

frag die Maus: „Sag mir dein Haus?“ Die Maus da - rauf er - wi - dert mir: „Sag

9

mir, was die Katze nicht der Katz, so sag ichs dir. Trepp -

13

stige, erst rechts, dann links, dann wie - der rechts, und dann grad - aus, da

17 2

ist mein Haus, du wirst es schon er - bli - cken!

23

Die Tür ist klein, und trittst du ein, ver -

28

giss nicht, ver - giss nicht, ver - giss nicht, dich zu bü - cken.“

